

Allgemeine Bedingungen

für die Ausschreibung von

Verlustenergie für das Jahr 2023 der

BEW Netze GmbH

1. Einführung

Das Energiewirtschaftsgesetz und die Netzzugangsverordnung Strom verpflichten die Netzbetreiber zur Beschaffung von Verlustenergie in einem marktorientierten, transparenten und diskriminierungsfreien Verfahren.

Die BEW Netze GmbH hat sich zur Deckung ihres Bedarfs an Verlustenergie für das Jahr 2023 für das Modell der offenen Ausschreibung entschieden.

Nachfolgend werden die Randbedingungen des Ausschreibungsverfahrens sowie die Produkte beschrieben und die Teilnahmebedingungen dargestellt.

2. Produkte

Die BEW Netze schreibt zur Deckung des Bedarfs an Verlustenergie für das Jahr 2023 zunächst folgendes Produkt aus: ein Los zu 11.820 MWh (Jahresvolumen). Das Los ist als Jahresprofil im ¼-h-Raster (in kW) strukturiert und kann im Internet in Form einer EXCEL-Datei heruntergeladen werden:

Verlustlastgang Prognose 2023

Das Los deckt den gesamten Lieferzeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 ab.

3. Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe erfolgt mit dem durch die BEW Netze GmbH vorgegebenen Formblatt „Angebot Netzverluste“. Dieses wird den Bietern für die Jahresprofile unter folgender Internetadresse zur Verfügung gestellt:

www.bew-netze.de

Das Angebot ist für den Bieter bindend. Erhält der Bieter keinen Zuschlag, so endet die Bindung mit Mitteilung der Vergabeentscheidung durch BEW Netze GmbH. Das Angebot muss vollständig sein, d.h. alle geforderten Angaben müssen enthalten sein. Die Unterschrift muss handschriftlich erfolgen. Der Bieter ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Angaben verantwortlich.

Für das Angebot muss ein separates Angebotsformular eingereicht werden, wobei nur ein Preis angegeben werden darf. Es darf demzufolge von einem Anbieter nur ein Angebotsformular eingereicht werden.

Der Angebotszeitraum umfasst den Lieferzeitraum, den die BEW Netze GmbH veröffentlicht hat. Der Aufwand für die Erstellung eines Angebotes wird nicht erstattet. Die Angebotssprache ist Deutsch. Die Angebotsabgabe erfolgt per E-Mail.

Alle Angebote eines Anbieters für den Ausschreibungstermin sind in einer E-Mail in Form von jeweils eigenständigen angehängten Dateien zusammenzufassen. In der Betreffzeile der E-Mail ist das Stichwort „Verlustenergie Ausschreibung BEW Netze GmbH 2023“ einzusetzen. Die E-Mail ist fristgerecht an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

thomas.erbsloeher@bew-netze.de

Die Angebote sind fristgerecht einzureichen bis: 03. Dezember 2021 11:00 Uhr

Gehen mehrere E-Mails eines Anbieters für den Ausschreibungstermin ein, so sind die letzte, vor Ablauf des Angebotstermins eingegangene E-Mail und das darin enthaltene Angebot maßgeblich. Alle vorher eingegangenen E-Mails verlieren in diesem Fall ihre Gültigkeit.

4. Vergabe

Kriterien für die Zuschlagserteilung:

Die BEW Netze GmbH wird auf Basis aller für den Vergabezeitraum vorliegenden Angebote unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten mit dem Ziel minimaler Gesamtkosten den Zuschlag zur Lieferung der Verlustmenge erteilen. Hierbei ist der vom Bieter angebotene niedrigste Arbeitspreis ausschlaggebend.

Im Angebot enthaltene Bedingungen oder Berechnungsformeln führen zum Ausschluss des Angebotes.

Bindefrist:

Die Vergabeentscheidung erfolgt am jeweiligen Vergabetag bis spätestens 12:00 Uhr und wird im Anschluss den Bietern mitgeteilt. Die Bindefrist des Bieters für das abgegebene Angebot endet mit der Mitteilung der Vergabeentscheidung durch die BEW Netze GmbH.

Mitteilung über Zuschlag:

Der Bieter erhält nach Zuschlag eine Mitteilung über die Vergabeentscheidung per Fax oder E-Mail. Der Zuschlag ist für den Bieter bindend.

Vertragsabschluss:

Der Stromlieferungsvertrag über die Verlustenergie wird nach Zuschlag mit dem Bieter abgeschlossen.

5. Bedingungen

Bedingung für die Teilnahme an der Ausschreibung ist das Bestehen eines gültigen Bilanzkreises des jeweiligen Bieters in der Amprion Regelzone.

Der Erfüllungsort der Lieferung ist die Amprion Regelzone, die Lieferung erfolgt in einen durch die BEW Netze GmbH noch zu benennenden Verlustbilanzkreis.

6. Abrechnung

Die Bezahlung der Energielieferung erfolgt monatlich durch die BEW Netze GmbH nach erfolgter Lieferung.

7. Sicherheiten/Haftung

Die BEW Netze GmbH behält sich vor, ihre Ansprüche bei Nichterfüllung der Lieferverpflichtung im Stromlieferungsvertrag näher zu regeln.

8. Kontaktdaten

BEW Netze GmbH
Sonnenweg 30
51688 Wipperfürth
Tel.: 02267-686-550
Fax: 02267/686-509
E-Mail: thomas.erbsloeher@bew-netze.de